

Hans Jakob Christoffel von Grimmelshausen: Lied des Einsiedels / Song of the Hermit

Komm Trost der Nacht, o Nachtigall!
-
Lass deine Stimm mit Freudenschall
Aufs Lieblichste erklingen.
Komm, komm und lob den Schöpfer dein,
-
Weil andre Vöglein schlafen sein
Und nicht mehr mögen singen.
Lass dein Stimmlein laut erschallen,
Denn vor allen kannst du loben
Gott im Himmel hoch dort oben.

Obschon ist hin der Sonnenschein
Und wir im Finstern müssen sein,
So können wir doch singen
Von Gottes Güt und seiner Macht,
Weil uns kann hindern keine Nacht
Sein Lob zu vollenbringen.
Drum dein Stimmlein lass erschallen,
Denn vor allen kannst du loben
Gott im Himmel hoch dort oben.

Nur her, mein liebes Vögelein,
Wir wollen nicht die Faulsten sein
Und schlafen liegen bleiben,
Vielmehr, bis dass die Morgenröt
Erfreuet diese Wälderöd,
In Gottes Lob vertreiben:
Lass dein Stimmlein laut erschallen,
Denn vor allen kannst du loben
Gott im Himmel hoch dort oben.

Come, solace of the night, o
nightingale!
Let your voice with the sound of joy
Sweetest ring.
Come, come and praise the creator
yours;
Whilst other birds are sleeping
And don't want to sing any now.
Let your little voice sound aloud,
For, before all, you can praise
God in heaven high above.

As gone the sunshine is
And in darkness we must be,
So but we can sing
God's mercy and might.
For no night will us hinder
His praise to bring out.
Therefore sound your little voice,
For, before all, you can praise
God in heaven high above.

Just here, my dearest bird,
We will not be the laziest
And stay laying asleep.
Rather, till dawn
Pleases this forest solitude,
Remaining in praise of God.
Let your little voice sound aloud,
For, before all, you can praise
God in heaven high above.